



Positive Kommunikation stärken

Profession Branding stärkt das Image und die Attraktivität des Berufsfeldes, bindet Nachwuchs und fördert gesellschaftliche Anerkennung. Der Markenkern einer Profession bzw. ganzen Berufsgruppe wird herausgearbeitet und an Mitarbeitende, Nachwuchskräfte, Öffentlichkeit und Politik kommuniziert. Dadurch werden Bindung und Identifikation der Mitarbeitenden gestärkt. Wenn Teams Klarheit darüber gewinnen, was ihre Arbeit auszeichnet, welche Werte sie vertreten und welchen Beitrag sie leisten, stärkt das Stolz, Orientierung und Zusammenhalt. In der Berliner Kinder- und Jugendhilfe geht es darum, sichtbar zu machen, was Fachkräfte täglich leisten.



„Ein positives Berufsimagen macht soziale Berufe attraktiver – dafür müssen wir Wertschätzung innerhalb und außerhalb der Organisation entwickeln.“

Cornelia Heider-Winter

Fakten

1. Profession Branding unterstützt Führungskräfte und Teams dabei, ein positives Selbstbild zu entwickeln und dieses nach innen und außen sichtbar zu machen.
2. Führungskräfte übernehmen eine Schlüsselrolle, indem sie Reflexionsräume schaffen und den Prozess der Imagebildung moderieren. Stärken, Werte und die Besonderheiten der Arbeit werden herausgearbeitet und sprachfähig gemacht.
3. Ein motivierendes Berufsimagen entsteht, wenn Wertschätzung und Anerkennung aktiv vorgelebt und strukturell verankert werden. Das stärkt Stolz, Bindung und Arbeitszufriedenheit.
4. Mit einem vergemeinschafteten Werteverständnis übernehmen Führungskräfte und Teams gemeinsam Verantwortung für das Berufsimagen. Die Identifikation mit den Zielen und Werten sowie die Attraktivität der Branche wird dadurch nachhaltig gesteigert.



Methoden

Stärken, Werte und Besonderheiten reflektieren

Maßnahme: Teamtag oder Workshop zur gemeinsamen Herausarbeitung

Wirkung: Positives Selbstbild entwickeln und Identifikation mit dem Beruf stärken

Motivation durch Beteiligung steigern

Maßnahme: Mitarbeitende in Prozess und Kampagnen einbinden, z. B. mit Statements, Fotos, Erfahrungsberichten

Wirkung: Vielfalt des Teams sichtbar machen und Identifikation mit der Organisation stärken

Sprachfähigkeit über Berufsbild stärken

Maßnahme: Kernbotschaften entwickeln und konsistente Kommunikation fördern

Wirkung: Botschaften verankern und Anschlussfähigkeit erhöhen

Anerkennung und Zusammenhalt fördern

Maßnahme: Strukturierte Feedback- und Wertschätzungsrunden im Team

Wirkung: Bindung an die Organisation erhöhen und Arbeitszufriedenheit verbessern

Gemeinsame Orientierung schaffen

Maßnahme: Leitbild entwickeln mit moderierter Beteiligung aller Teammitglieder

Wirkung: Klare Leitplanken für Ziele, Werte und Sprache, was konsistente interne und externe Kommunikation ermöglicht

Lernen durch Vorbilder ermöglichen

Maßnahme: Praxisbeispiele aus eigenen oder anderen Organisationen vorstellen

Wirkung: Übertragbare Ansätze zur Inspiration nutzen und Motivation zur Umsetzung stärken

Erfolge und Werte im Alltag sichtbar machen

Maßnahme: Regelmäßigen Austausch und Kommunikation sicherstellen mit internen Newslettern, Besprechungen oder (digitalen) Pinnwänden

Wirkung: Transparenz sichern und professionelles Selbstverständnis festigen

Öffentliche Wahrnehmung ausbauen

Maßnahme: Gezielte Presse- oder Social-Media-Aktivitäten, Teilnahme an Branchen-Netzwerken, eigenständige Kampagne zur Vorstellung der Ziele und Werte planen

Wirkung: Positives Berufsbild nach außen tragen und Nachwuchs ansprechen



Schritt-für-Schritt: Sprachfähigkeit über das Berufsfeld stärken

1. Analyse der eigenen Besonderheiten

Führen Sie mit Ihrem Team einen Workshop oder eine Reflexionsrunde durch, um gemeinsam herauszuarbeiten, was Ihre Organisation und Ihre Arbeit besonders macht. Beziehen Sie folgende Leitfragen ein:

- Was unterscheidet uns von anderen?
- Was macht unsere Arbeit wertvoll?
- Welche Werte leben wir im Alltag?

5. Kontinuität und Wiederholung

Wiederholen Sie die Kernbotschaften regelmäßig und konsistent über verschiedene Kanäle, um sie im Bewusstsein aller Mitarbeitenden und der Zielgruppen zu verankern.

Nutzen Sie jede Gelegenheit – von der Begrüßung neuer Mitarbeitender bis zum Sommerfest – um die Botschaften zu platzieren.

2. Zielgruppen definieren

Überlegen Sie, wen Sie mit Ihren Botschaften erreichen möchten (z.B. die eigenen Führungskräfte oder Fachkräfte, Eltern, Kooperationspartner, Öffentlichkeit). Passen Sie die Sprache und die Inhalte der Botschaften an die jeweilige Zielgruppe an.

6. Mitarbeitende aktiv einbinden

Lassen Sie Mitarbeitende eigene Statements oder Erfahrungsberichte zu den Kernbotschaften verfassen. Nutzen Sie Fotos, Zitate oder kurze Videos aus dem Team, um die Botschaften authentisch zu transportieren.

3. Entwicklung klarer, authentischer Kernbotschaften

Formulieren Sie gemeinsam mit dem Team kurze, prägnante Aussagen, die Ihre Stärken und Werte widerspiegeln.

7. Feedback einholen und Botschaften weiterentwickeln

Holen Sie regelmäßig Rückmeldungen aus dem Team ein: Werden die Botschaften verstanden und gelebt? Gibt es neue Aspekte, die aufgenommen werden sollten? Passen Sie die Kernbotschaften bei Bedarf an, um sie aktuell und relevant zu halten.

4. Auswahl geeigneter Kommunikationskanäle

Legen Sie fest, über welche Kanäle die Botschaften regelmäßig verbreitet werden sollen (z.B. Newsletter, Teammeetings, Mitarbeiterzeitschrift, Intranet, Social Media, Plakate, Veranstaltungen).

